

Zeitschrift: VMS-Bulletin : Organ des Verbandes der Musikschulen der Schweiz
Herausgeber: Verband Musikschulen Schweiz
Band: 2 (1978)
Heft: 3

Rubrik: Notizen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Notizen

- * Die neugegründete Vereinigung von Berufstrompetern aller europäischen Länder mit dem Namen "Europäische Trompeterzunft" hat eine schweizerische Sektion gebildet. Nähere Informationen sind durch M. Populin, Grenzacherweg 248, 4125 Riehen, Tel. 061/49 41 82, erhältlich.
- * Ein Jugendorchester der Europäischen Gemeinschaft, in dem alle neun Mitgliedstaaten mit ihren besten jungen Musikern im Alter von 14 bis 20 Jahren vertreten sein sollen, wurde in London gegründet. Die erste Tournee des neuen Orchesters begann am 27. März mit einem Konzert in Kopenhagen unter der Leitung von Claudio Abbado.
- * Das Schweizer Jugend-Sinfonieorchester gibt seit Juni 1978 ein Informationsblatt heraus, welches dreimal jährlich erscheinen soll. Bestellung bei SJSO, Postfach 2710, 8023 ZH.
- * Der neue Lehrplan Jazz des VdM wurde im Bosse Verlag (BE 3585) vorgelegt.
- * Aus pädagogischen Gründen - noch gedrängtere Stoffbewältigung, Erschwerung der musischen und sportlichen Betätigung - wurde die für JMS problematische Einführung der 5-Tage-Woche an den Schulen im Kanton Zürich vom Kantonsparlament mit nur einer Stimme Mehrheit abgelehnt.
- * Der Exekutivausschuss des Schweizer Musikrates kam einstimmig zum Schluss, dass wegen mangelnder Unterstützung aller Beteiligten eine Weiterführung der Tätigkeit in der heutigen Form sinnlos sei. An der nächsten GV soll deshalb die Auflösung des gegenwärtigen Musikrates beschlossen werden.

- * Das Funkkolleg Musik wies mit 1580 Teilnehmern aus der Schweiz eine überdurchschnittliche Beteiligung auf (Funkkolleg Literatur 750 Teilnehmer). 620 Kollegiaten machten die erste Hausarbeit und 570 Kollegiaten stellten sich zur ersten Klausur. Bei einer Ausfallquote von 15 % und 30 % zeitweise mitarbeitenden ergeben sich 55 % voll mitarbeitende Kollegiaten.
- * Das Konservatorium Zürich bemühte sich bei allen Kantonen, welche Musikstudenten in Zürich ausbilden lassen, um einen Kostenbeitrag, damit der Tarif für ausserkantonale Studenten reduziert werden kann (Ausserkantonale minimal Fr. 1'800.-- pro Jahr, für Zürcher Fr. 1'200.--). Jedoch nur der Kanton Baselland (und das Fürstentum Liechtenstein) erklärten sich dazu bereit, während Zug auf ein Gesuch hin ihren Studenten die Schulgeldifferenz bezahlen will. Für die übrigen Kantone (ganze Ostschweiz) ist die musikalische Berufsausbildung anscheinend noch immer eine elitäre private Angelegenheit.
- * Die Zeitschrift "musica" bringt in Heft 4/78 unter dem Gesamttitel "Ausserschulische Musikerziehung" mehrere informative Aufsätze und Interviews über Musikschulen und Musiklehrer, sowie Besprechungen über die entsprechende Fachliteratur. (Bärenreiter-Verlag, Einzelheft DM 10.--)

Veranstaltungen

Der VMS wird im Januar 1979 eine weitere Tagung zum Thema "Gruppenunterricht" durchführen. Ueber das Datum und das genaue Programm werden wir Sie mittels Schreiben und Bulletin 4/78 informieren.